

Stadt



Münnerstadt

Niederschrift

über die

100. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 28.01.2019
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:10 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitglieder

Herr Jürgen Eckert

Frau Rosina Eckert

Herr Georg Heymann

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Matthias Kleren

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Leo Pfennig

Herr Johannes Röß

Herr Klaus Schebler

Herr Burkard Schodorf

Herr Andreas Trägner

Herr Ralf Verholen

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Frau Ulla Müller

Herr Mario Schmitt

Protokollführer

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

Abwesend:

Mitglieder

Frau Britta Bildhauer

Herr Thomas Klemm

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Frau Rita Schmitt

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Herr Burkard Mohr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Straßenbau
 - 1.1** Straßensanierungen im Stadtgebiet im Haushaltsjahr 2019
 - 1.2** Neubau des Berufsbildungszentrum Münnerstadt auf dem Grundstück Fl.-Nr. 4323, Gemarkung Münnerstadt; Ausführungsplanung Zufahrtsstraße
 - 1.3** Ausbau von Wirtschaftswegen in der Gemarkung Großbardorf, Lkr. Rhön-Grabfeld; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 2** Bauanträge
 - 2.1** Bauantrag über den Ersatzneubau eines Löschwasserbehälters auf dem Grundstück Fl.-Nr. 474/1, Gemarkung Windheim
 - 2.2** Bauantrag über den Neubau eines Bungalows mit Carport und Wohnmobilstellplatz auf dem Grundstück Oberland 20, Fl.-Nr. 110, Gemarkung Reichenbach
- 3** Zuschussanträge
 - 3.1** Antrag des Sportfischer-Clubs Münnerstadt e.V. vom - ohne Datum - , bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 14.12.2018, auf anteilige Bezuschussung des Erwerbs eines Rasentraktors
- 4** Verlängerung des Förderprogrammes der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Münnerstädter Altstadt
- 5** Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie Beschluss über die Finanzplanung über die Jahre 2020 bis 2022; Festlegung der Rahmendaten als verbindliche Planungsgrundlagen für die Erstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022
- 6** Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs.2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt
- 7** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Dritter Bürgermeister Knauff stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5 der öffentlichen Sitzung zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Tagesordnungspunkt 5 der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) wird zurückgestellt.

Abstimmung: mehrheitlich abgelehnt Ja 7 Nein 9 Anwesend 16 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag von Herrn Ersten Bürgermeister Blank wird die Tagesordnung wie folgt ergänzt.

- Neuer Tagesordnungspunkt 2.2 wird „Bauantrag über den Neubau eines Bungalows mit Carport und Wohnmobilstellplatz auf dem Grundstück Oberland 20, Fl.-Nr. 110, Gemarkung Reichenbach“

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

Öffentlicher Teil

TOP 1 Straßenbau

TOP 1.1 Straßensanierungen im Stadtgebiet im Haushaltsjahr 2019

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich zuletzt in seiner Sitzung am 10.12.2018 mit diversen Straßensanierungsmaßnahmen im Stadtgebiet im Haushaltsjahr 2019 beschäftigt und den Tagesordnungspunkt zurückgestellt. Weiter wurde die Planungsschmiede Braun, Würzburg, beauftragt, die vorgestellten Maßnahmen nochmals genauer zu untersuchen und auf das nötige Maß zu beschränken.

Am Sitzungstag wird ein Vertreter des zuvor genannten Büros anwesend sein, um den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt die Ergebnisse vorzustellen.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Vertreter der Planungsschmiede Braun, Würzburg, Herrn Braun.

Herr Braun erläutert den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt den Sachverhalt anhand der dieser Niederschrift in Kopie beigefügten Präsentation.

Die Mitglieder des Stadtrates diskutieren den Sachverhalt ausführlich. Unter Herausrechnung der Sanierung des Kirchengeländes (35.000 €) ergibt sich ein

2. Bau- und Finanzierungsabschnitt in Höhe von 360.000 €, wenngleich 100.000 € für die Grabenverrohrung in Kleinwenkheim beinhaltet sind.

Herr Stadtrat Holzheimer thematisiert die notwendige Sanierung des sog. Schwimmbadweges (Innenbereich). Herr Erster Bürgermeister Blank sagt eine nochmalige Kostenabklärung und Beratung dieses Sachverhaltes in der nächsten Sitzung des Stadtrates zu.

Herr Stadtrat Pfennig thematisiert das geplante Rollatorband durch die Finstere Gasse und ist der Auffassung, dass es auf Grund der örtlichen Gegebenheiten sinnvoller sei, die Strecke vom Betreuten Wohnen über die Klostergasse, den Stenayer Platz, die Hennebergstraße zum Marktplatz zu realisieren.

Herr Erster Bürgermeister Blank pflichtet Herrn Stadtrat Pfennig insoweit bei, als dass diese Lösungsvariante im Rahmen eines noch zu erstellenden Stadtbodenkonzeptes mit berücksichtigt werden sollte; auf Grund der erheblichen Mehrkosten (Gehwegverlagerung/Gehwegverengung in der Hennebergstraße) bittet er jedoch zunächst, die vorgesehene Rollatorfahrspur in der Finsternen Gasse zu realisieren.

Frau Stadträtin Eckert ist der Auffassung, dass durch den verstärkten Einsatz des Bautrupps erhebliche Finanzmittel gespart werden könnten.

Herr Stadtrat Kastl thematisiert das Verfüllen von Wurzeltrichtern im Bereich des Damms und bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die Wiederherstellung des Dammweges über dieses Projekt bereits finanziert sei.

Herr Stadtrat Schebler ist der Auffassung, dass der Bauhof für den beabsichtigten Wegebau, hier insbesondere Wiederherstellung der Fußwege (ungebundene Decke erneuern), überlastet sei.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beauftragt die Verwaltung und die Planungsschmiede Braun, Würzburg, die aktuellen Sanierungskosten für den Schwimmbadweg (Innenbereich) zu ermitteln und bei der Regierung von Unterfranken die möglichen Zuschüsse zu ermitteln.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt das von der Planungsschmiede Braun erarbeitete Straßensanierungskonzept (BA 2) in Höhe von insgesamt 360.000 € (unter Herausnahme der Sanierung des Kirchengeländes). Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah Vor-Ort-Termine mit den Ortssprechern bzw. Ortsreferenten festzulegen, um die Baumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2020 (Bau- und Finanzierungsabschnitt 3) zeitnah zu klären.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 1.2 Neubau des Berufsbildungszentrum Münnerstadt auf dem Grundstück Fl.-Nr. 4323, Gemarkung Münnerstadt; Ausführungsplanung Zufahrtsstraße

Sachverhalt:

Im Rahmen der Stadtratssitzung am 25.07.2016 wurde den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt die Erschließungsplanung für die Zufahrtsstraße zum Neubau des Berufsbildungszentrum Münnerstadt durch das Ingenieurbüro Planungsschmiede Braun, Würzburg, erläutert.

Am Sitzungstag wird ein Vertreter des zuvor genannten Büros anwesend sein, um den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt die Ausführungsplanung zum oben genannten Projekt zu erläutern.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und billigt die vom Ingenieurbüro Planungsschmiede Braun, Würzburg, vorgestellte Ausführungsplanung.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 1.3 Ausbau von Wirtschaftswegen in der Gemarkung Großbardorf, Lkr. Rhön-Grabfeld; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Sachverhalt:

Die Gemeinde Großbardorf beabsichtigt, den Kernweg 190, Abschnitt 1-3 in der Gemarkung Großbardorf auszubauen. Der bestehende Wirtschaftsweg zweigt am nördlichen Ortsrand von Großbardorf von der Kr. NES 42 ab und führt in westlicher Richtung. Am Bauende mündet er auf den bestehenden ausgebauten Wirtschaftsweg der von Großbardorf Richtung Maria Bildhausen verläuft. Der Wirtschaftsweg soll im Zuge des Kernwegenetzes der Grabfeld-Allianz ausgebaut werden.

Durch die geplante Befestigung des Weges mit einer bituminösen Tragdeckschicht wird die Befahrbarkeit durch landwirtschaftliche Fahrzeuge erheblich verbessert. Durch die Anbindung an den bestehenden Wirtschaftsweg Richtung Maria Bildhausen dient der Weg auch für Radfahrer und Wanderer. Im Zuge des Kernwegenetzes ist der Wirtschaftsweg mit überörtlicher Bedeutung sinnvoll und soll deshalb ausgebaut werden.

Der Ausbau des Weges ist auf einer Länge von 0,980 km nach dem Bautyp 2 (Hauptwirtschaftsweg) geplant. Dies entspricht einer befestigten Breite von 3,50 m Asphalttragdeckschicht, einem befahrbaren Seitenstreifen von 0,50 m rechts und links, sowie anschließend Bankett von 0,25 – 0,75 m. Dies ergibt eine Kronenbreite von 4,50 m zuzüglich Bankett.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange besteht für die Stadt Münnerstadt bis zum 01.03.2019 die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben, bzw. Einwände zu erheben.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, gegen den Ausbau des Kernweges 190, Abschnitt 1-3, in der Gemarkung Großbardorf im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 2 Bauanträge

TOP 2.1 Bauantrag über den Ersatzneubau eines Löschwasserbehälters auf dem Grundstück Fl.-Nr. 474/1, Gemarkung Windheim

Sachverhalt:

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über den Ersatzneubau eines Löschwasserbehälters auf dem Grundstück Fl.-Nr. 474/1, Gemarkung Windheim, vor.

Das besagte Grundstück befindet sich im Außenbereich.

Es ist beabsichtigt, auf dem vorgenannten Grundstück einen Löschwasserbehälter als Stahlbeton-Rundbehälter zu errichten. Der Betonplattendurchmesser beträgt dabei 8,35 m und der Wandinnendurchmesser 7,50 m. Die Wandhöhe beläuft sich auf 2,47 m. Im Bereich des Domschachtes ergibt die Gesamthöhe 5,17 m und das Saugrohr hat eine Länge von 4,22 m.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Vertreter der Planungsschmiede Braun, Würzburg, Herrn Braun.

Herr Braun erläutert den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt den Sachverhalt anhand der dieser Niederschrift in Kopie beigefügten Präsentation.

Auf Nachfrage von Frau Stadträtin Eckert bejaht Herr Erster Bürgermeister Blank, dass es sich bei den Parkplätzen im Altstadtweg um öffentlich zugängliche Parkplätze handeln wird.

Her Stadtrat Kastl bittet die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass besagte Maßnahmen „Altstadtweg“ bei dem Kompensationsantrag ABS mit Berücksichtigung findet.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 2.2 Bauantrag über den Neubau eines Bungalows mit Carport und Wohnmobilstellplatz auf dem Grundstück Oberland 20, Fl.-Nr. 110, Gemarkung Reichenbach

Sachverhalt:

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über den Neubau eines Bungalows mit Carport und Wohnmobilstellplatz auf dem Grundstück Oberland 20, Fl.-Nr. 110, Gemarkung Reichenbach, vor.

Das besagte Grundstück befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reichenbach und ist erschlossen.

Bereits in seiner Sitzung am 10.09.2018 hat sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt mit dem Bauantrag über den Neubau eines Carports mit Wohnmobilstellplatz (10,00 m x 8,00 m) auf dem oben genannten Grundstück befasst und sein gemeindliches Einvernehmen erteilt. Für dieses Bauvorhaben liegt vom Landratsamt Bad Kissingen bereits die Baugenehmigung vor. Mit dem Bauvorhaben wurde bisher nicht begonnen.

Der Bauherr legt erneut einen Bauantrag vor, in dem der Neubau eines Bungalows sowie das Carport und der Wohnmobilstellplatz integriert sind. Der Bungalow, bestehende aus Untergeschoss und Erdgeschoss und hat die Außenmaße 12,79 m Breite x 15,01 m Länge. Direkt an den Bungalow wird das Carport mit Wohnmobilstellplatz in den Außenmaßen 12,79 m Breite x 3,68 m Länge errichtet. Das vorgesehene Pultdach mit einer Dachneigung von 5° erhält eine naturrote oder anthrazitfarbene Blechdacheindeckung.

Die Nachbarunterschriften liegen vor.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 1 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 3 Zuschussanträge

TOP 3.1 Antrag des Sportfischer-Clubs Münnerstadt e.V. vom - ohne Datum - , bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 14.12.2018, auf anteilige Bezuschussung des Erwerbs eines Rasentraktors

Sachverhalt:

Der Sportfischer-Club Münnerstadt e.V., Hans-Vait-Str. 2, 97702 Münnerstadt, hat mit Schreiben vom – ohne Datum -, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 14.12.2018, einen Antrag auf anteilige Bezuschussung im Zusammenhang mit dem Kauf eines Rasentraktors gestellt.

Auf das konkrete Antragsschreiben des Sportfischer-Clubs Münnerstadt e.V., das dieser Sachdarstellung in Kopie beigefügt ist, wird insoweit verwiesen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 28.01.2019 mit dem vorliegenden Antrag des Sportfischer-Clubs Münnerstadt e.V. beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, auf die nachgewiesenen Erwerbskosten im Zusammenhang mit dem Kauf eines Rasentraktors einen Zuschuss von 10 v.H., maximal 350 €, zu gewähren.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 1 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 4 Verlängerung des Förderprogrammes der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Münnerstädter Altstadt

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat in seiner Sitzung am 20.02.2017 das Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Münnerstädter Altstadt (siehe Anlage), beschlossen.

Das zuvor genannte Förderprogramm war zunächst bis zum 31.12.2018 befristet.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass Förderprogramm bis zum 31.12.2020 zu verlängern.

Auf Antrag von Herrn Stadtrat Pfennig wird die Verwaltung aufgefordert, in einer der nächsten Sitzungen sowohl für das kommunale Förderprogramm (Sonderförderprogramm Stadtumbau West) als auch für das Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Altstadt Münnerstadt einen aktuellen Sachstandsbericht vorzulegen.

Herr Stadtrat Kastl verdeutlicht, dass das heute zur Diskussion stehende Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Münnerstädter Altstadt nicht mehr aus dem Förderkatalog der Stadt Münnerstadt wegzudenken sei.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, das Förderprogramm der Stadt Münnerstadt zur Schaffung von eigen genutztem Wohnraum im Bereich der Münnerstädter Altstadt bis zum 31.12.2023 zu verlängern.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 5 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie Beschluss über die Finanzplanung über die Jahre 2020 bis 2022; Festlegung der Rahmendaten als verbindliche Planungsgrundlagen für die Erstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022

Sachverhalt:

Seitens der Verwaltung ist beabsichtigt, den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022 in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 11.02.2019 zur Beratung und Beschlussfassung vorzutragen.

Um möglichst verbindliche Rahmendaten für die Kalkulation des Zahlenwerkes zu erhalten, wird sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt in seiner Sitzung am 28.01.2019 über nachfolgende Aspekte beraten und die notwendigen Beschlüsse fassen.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Punkte:

- Gleichbleibende Hebesätze für die Grundsteuer A/B bzw. Gewerbesteuer

- Einplanung des mit Beschluss des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 10.12.2018 beschlossenen Defizitausgleichs für die Jubiläumsveranstaltung „1250 Jahre Münnerstadt“ in Höhe von insgesamt 300.000 €
- Einplanung von Stabilisierungshilfen gemäß Art. 11 FAG in Höhe von 1.500.000 €
- Einplanung der Kosten für den Abriss des Städtischen Hallenbades sowie der Freiflächengestaltung (inklusive der bereits durch die Regierung von Unterfranken bewilligten Zuwendungen)
- Beschränkung der Investitionsmaßnahmen auf bereits begonnene Maßnahmen
- Verwendung der mit Bescheid vom November 2018 gewährten Stabilisierungshilfe in Höhe von 2.000.000 Euro zum Ausgleich des Sollergebnisses des Jahres 2017

Die Mitglieder des Stadtrates werden sich zu den jeweiligen Einzelaspekten beraten und die notwendige Beschlussfassung treffen.

Frau Stadträtin Eckert weigert sich, an der anstehenden Abstimmung teilzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt von den vorgetragenen Rahmendaten Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage den Erstentwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 zu kalkulieren.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 9 Nein 6 Anwesend 16 Befangen 0

TOP 6 Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs.2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt

Auf Nachfrage von Herrn Wilhelm Schmitt teilt Herr Bierdimpfl mit, dass die Sanierung der Gehwegstrecke, beginnend ab dem Jörgentor bis zur Michel-Stapf-Straße, nicht mit in die im Haushaltsjahr 2019 umzusetzenden Baumaßnahmen aufgenommen wurde, da der Stadtrat die von der Verwaltung vorgeschlagene Maßnahme bereits gestrichen habe.

Herr Hehn, Windheim, bittet die Verwaltung, nochmals mit der Gemeinde Burglauer das Problem der Sanierungsbedürftigkeit zwischen der Ortsverbindungsstraße Reichenbach Hohn/Kreuzungsbereich Windheim Richtung Burglauer zu erörtern. Herr Erster Bürgermeister Blank sagt eine entsprechende Ortseinsicht zu.

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Eckert beziffert Herr Bierdimpfl die Kosten des Bürgerbegehrens/Bürgerentscheids 2016 auf ca. 20.000 €.

Herr Stadtrat Schebler moniert die Optionslösung im Zusammenhang mit der Einladung zu Sitzungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt und ruft die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vermehrt zur digitalen Lösung auf.

Frau Stadträtin Eckert begrüßt die gelungene Premiere im Zusammenhang mit dem Auftritt des Jugendblasorchesters der Stadt Münnerstadt aus Anlass des Neujahrsempfangs 2019 und erkundigt sich hinsichtlich des Verbleibs des sog. Schellenbaums.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Pfennig bejaht Herr Bierdimpfl, dass sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt im Zuge des Erlasses der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wieder mit der Bildung von Haushaltsresten im Vermögenshaushalt beschäftigen wird.

Herr Zweiter Bürgermeister Trägner nimmt Bezug auf ein Schreiben der Jagdgenossenschaften des östlichen Stadtgebietes von Anfang Dezember 2018 im Zusammenhang mit der Ausweisung von Mountainbike-Strecken und hinterfragt, weshalb die Mitglieder des Stadtrates über diesen Vorgang nicht informiert wurden. Laut Aussage von Herrn Ersten Bürgermeister Blank, der den Eingang besagten Schreibens betätigt, war dieses an den Ersten Bürgermeister der Stadt Münnerstadt und nicht an die Mitglieder des Stadtrates adressiert.

Münnerstadt, 29.01.2019

Blank
Vorsitzender

Bierdimpfl
Protokollführer